DevOps

Build Systeme, CI/CD

Prof. Dr.-Ing. Andreas Heil

© Licensed under a Creative Commons Attribution 4.0 International license. Icons by The Noun Project.

v1.0.1

Lernziele

Bedeutung und Möglichkeiten des automatischen Buildmanagements kennen lernen

Motivation

- Szenario 1
 - Ein Team-Mitglied checked am Freitag Abend den letzten BugFix ein.
 - Das Team-Mitglied is die kommende Woche erkrankt.
 - Sie möchten bzw. müssen am Montag ein Release erstellen.
 - Allerdings fehlt eine wichtige Datei des Team-Mitglieds im Repository.
- ? Wie hätte das verhindert werden können?

Motivation (Forts.)

- Szenario 2
 - Ihr Team besteht aus 8 Entwicklern.
 - »Normalerweise« wird das Release immer auf dem Rechner eines speziellen Team-Mitglieds gebaut.
 - Das Team-Mitglied ist am fraglichen Tag leider erkrankt.
 - Sie bauen daher auf dem Rechner eines anderen Team-Mitglieds.
 - Nach Auslieferung startet die Software beim Kunden nicht.
- ? Was ist passiert und wie hätte das verhindert werden können?

CI/CD

- Kurzform für Continuous Integration/Continuous Deployment
- Befähigt Entwickler-Teams Software schneller zu entwickeln, zu testen und in Betrieb zu nehmen
- CI/CD reduziert die menschlichen Interaktionen durch einen möglichst hohen Automatisierungsgrad
- Ausnahme: Die Finale Inbetriebnahme einer Software in eine produktive Umgebung

Was wäre ohne Continuous Integration

Um die Notwendigkeit von **Continuous Integration** zu verstehen hilft es sich vorzustellen was ohne CI wäre:

- Manuelle Koordination von Entwicklungsaufgaben im Entwickler-Team
- Organisationsweite Abstimmungen wann, wer welche Features und Fehlerkorrekturen umsetzt
- Hoher Abstimmungsbedarf um konkurrierende Tätigkeiten zu vermeiden
- Als Resultat: hohe Kosten, langsame Entwicklungszyklen, hohe Fehlerraten und ein genervtes Entwickler-Team
- Kommunikationsaufwand und Kosten steigen exponentiell mit Größe der Teams

Reduktion von Auslieferungsrisiken

- Es wird die Abhängigkeit zu einzelnen Personen mit "Spezialwissen" reduziert
- Es wird die Gefahr reduziert, dass sich einzelne Personen nicht an Prozesse halten oder diese fehlerhaft durchführen
- Es wird die Gefahr reduziert, dass eine Fehlkommunikation zwischen den beteiligten stattfindet

CI vs CD

Continuous Integration

 Kontinuierliche Validierung der Code-Basis durch automatisiertes Bauen und Testen

Continuous Delivery/Deployment

 Regelmäßiges Deployment von Artefakten, die die CI erfolgreich durchlaufen haben

Continuous Delivery vs Continuous Deployment

Ziel

Release- und Deployment-Prozess schneller und zuverlässiger gestalten

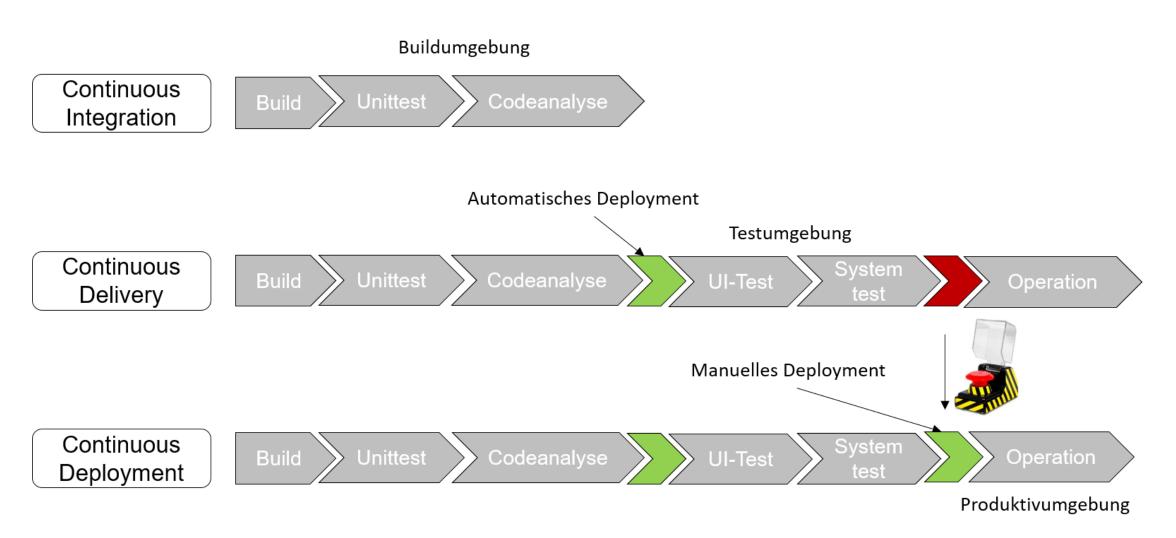
Continuous Delivery

- Automatisiertes Vorbereiten eines Releases für die Inbetriebnahme
- Jeder mit entsprechenden Berechtigungen kann auf dieser Basis eine Inbetriebnahme durchführen

Continuous Deployment

 Automatisierte Inbetriebnahme von (allen) Code-Änderungen ohne explizite Freigabe

Integration - Delivery - Deployment

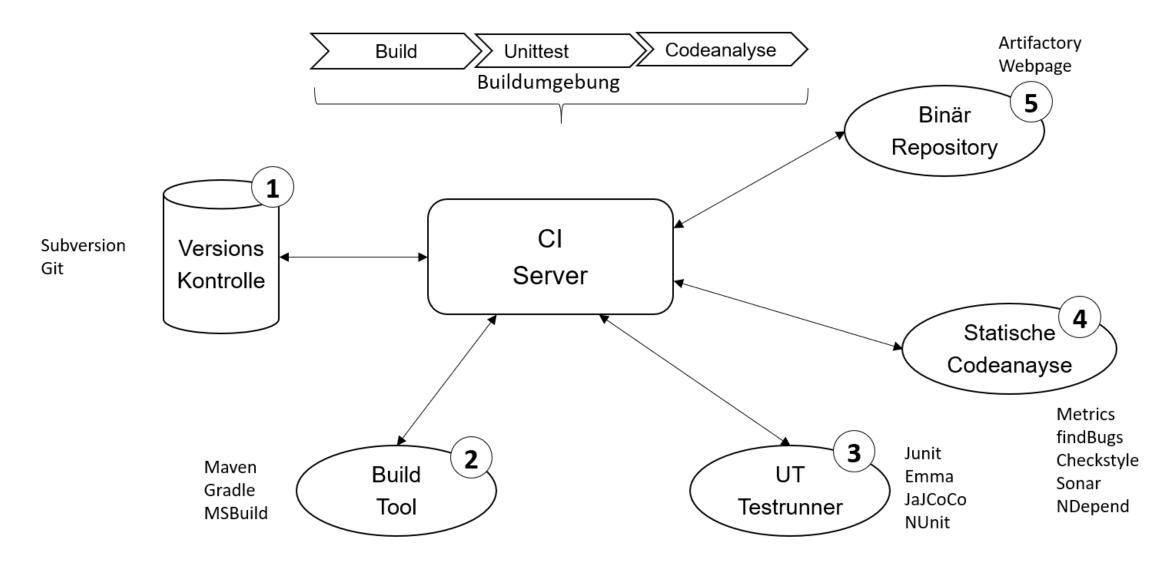


Continuous Integration Best Practices

Wie lassen sich die zuvor genannten Probleme angehen?

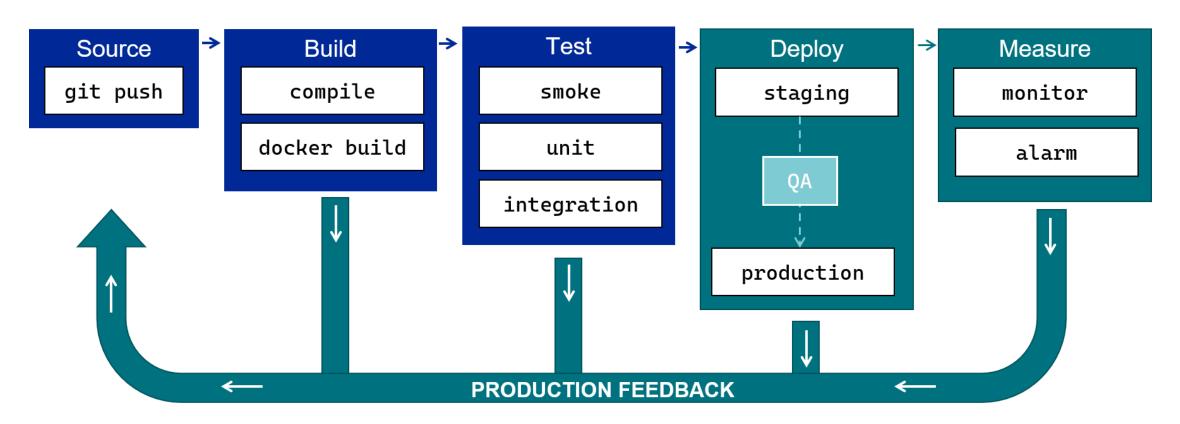
- Nutzung eines Revisionssystem / Code Repository durch alle Entwickler (z.B: Git)
- Automatisierte Builds (nach jedem Code Check-In/Commit)
- Automatisierte Tests nach jedem Build
- Regelmäßige Check-Ins/Commits durch Entwickler
- Jeder Check-In/Commit baut
- Sichtbarkeit über Status des Builds
- Produktionsnahes Testen
- Automatisiertes Deployment auf Testsysteme
- ...

CI Setup



Pipeline

Ausführbare Spezifikation aller Schritte, um eine neue Version einer Software auszuliefern.



Pipeline - Einteilung

Die pipeline besteht aus drei Teilabschnitten

Projekt Pipeline

- Installiert Dependencies
- Führt Linters aus
- Führt ggf. weitere Skripte aus, die mit dem Source Code in Verbindung stehen

Continuous Integration Pipeline

- Baut und Testet den Code
- Stelle eine auslieferbare (engl. deployable) Version des Codes bereit

Deploy Pipeline

 Stellt die zuvor gebaute, ausführbare Version des Codes auf der gewünschten Umgebung bereit

Pipelines - Begriffsklärung

Wie setzen sich Pipelines zusammen?

Job

Einzelner Schritt, der in einer Pipeline ausgeführt wird

Stage

• Mehrere Jobs, die aufgrund ihrer Eigenschaften zusammengeführt werden

Pipeline

Mehrere Stages, die nacheinander ausgeführt werden

Pipeline, Stage, Job Beispiel

Folgendes Beispiel:

```
Build.
  npm Dependecies installieren
  ESLint ausführen
  Code-Minifier ausführen
Test
  Unit Tests, Funktionale Tests und Ende-zu-Ende Test ausführen
  pgk ausführen und Code zu einer NodeJS Anwendung kompilieren
Deploy
  Produktion
    EC2 Instanz auf AWS starten
Test
 Auf lokalem Deployment Server starten
```

GitLab Pipeline

• In GitLab .gitlab-ci.yml im Root-Ordner des Repositories

```
image: node:10.5.0

stages:
   - build
   - test
     - deploy

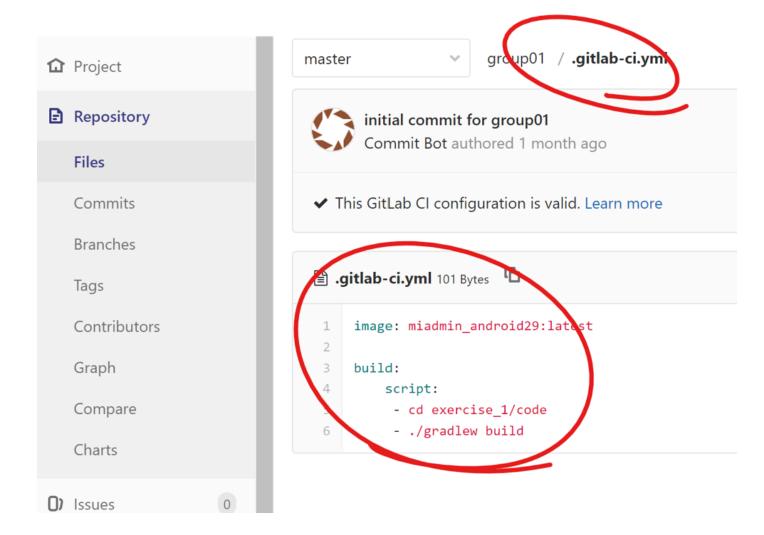
before_script:
   - npm install
...
```

GitLab Pipeline (Forts.)

```
build-min-code:  # Build
  stage: build
  script:
    - npm install  # npm Dependencies installieren
    - npm run minifier  # und ausführen

run-unit-test:  # Test
  stage: test
  script:
    - npm run test  # Tests ausführen
```

GitLab Beispiel



GitHub Actions

```
name: Java CI
on: [push]
jobs:
  build:
    runs-on: ubuntu-latest
    steps:
      - uses: actions/checkout@v2
      - name: Set up JDK 1.8
        uses: actions/setup-java@v1
        with:
          java-version: 1.8
      - name: Build with Gradle
        run: ./gradlew build
      - uses: actions/upload-artifact@v2
        with:
          name: Package
          path: build/libs
```

Referenzen